

Inhalt	Seite
Einleitung	1
<i>Hans-Georg Steiner</i>	
Zur Entwicklungsgeschichte des philosophischen Unterrichts unter besonderer Berücksichtigung der Beziehungen zur Mathematik	3
<i>Meinert Arnd Meyer</i>	
Überlegungen zur curricularen Verbindung von Mathematik und Philosophie im Kollegsulversuch	81
<i>Friedrich KümmeL</i>	
Philosophie im Rahmen der curricularen Struktur der Kollegschule NW. Eine kritische Stellungnahme	106
<i>Kurt Wuchterl</i>	
Die neuesten wissenschaftstheoretischen Entwicklungen und ihre Auswirkungen auf die Philosophie der Mathematik sowie deren didaktische Realisierungen	124
<i>H.N. Jahnke / M. Otte / G. Schubring</i>	
Mathematikunterricht und Philosophie	142
<i>Walter Oberschelp</i>	
Über mathematisches und philosophisches Argumentieren	173
<i>Günter Pickert</i>	
Verbindung von Mathematik und Philosophie im Unterricht der Sekundarstufe II: Beispiele aus Wissenschaftstheorie und Logik	191
<i>Roland Fischer</i>	
Einige Ansätze zur Philosophie im Mathematikunterricht	198
<i>Peter Damerow</i>	
Anmerkungen zum Begriff "Abstrakt" - Philosophiegeschichtliche und mathematikdidaktische Aspekte	210
<i>Walter Oberschelp</i>	
Zum Verhältnis von Mathematik, Informatik und Philosophie	230

Klaus Mainzer

Wissenschaftsgeschichte und Philosophie der Mathematik und Informatik 252

Herbert Mehrrens

Bemerkungen zur pragmatischen Philosophie, Sozial- und Ideengeschichte der Mathematik am Beispiel der Entstehung der Verbandstheorie 266

Alfred Schreiber

Anmerkungen zum Verhältnis von Mathematik und Empirie 285

Rolf Biehler / Heinz Steinbring

Bernoullis Theorem: Eine "Erklärung" für das empirische Gesetz der großen Zahlen? 296

Hermann Pfeiffer

Beiträge der neueren Wissenschaftssoziologie zu einer Konzeption der sozialen Organisation von Wissen im Mathematikunterricht 335

Anhang 357

Friedrich Kambartel

Thesen zur didaktischen Rücksichtnahme 357

H.-D. Ebbinghaus / H. Hermes / W. Markwald †

Bemerkungen zu den "Thesen zur didaktischen Rücksichtnahme" von F. Kambartel 361

Arnold Oberschelp

Stellungnahme zu den "Thesen zur didaktischen Rücksichtnahme" von F. Kambartel 367